

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0417/2023
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 08.03.2023	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Finthen	Kenntnisnahme	21.03.2023	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zum Antrag 0150/2023 der Grünen Ortsbeiratsfraktion Mainz-Finthen;
hier: Schaffung weiterer Ladestationen für E-Autos auf öffentlichen Flächen

Mainz, 14.03.2023

gez. Steinkrüger

Janina Steinkrüger
Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Der **Ortsbeirat Mainz-Finthen** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis

Sachstandsbericht:

Die Landeshauptstadt Mainz betreibt selbst keine öffentlichen Ladesäulen für Elektro-Fahrzeuge, sondern gestattet die Errichtung und den Betrieb von Ladeinfrastruktur Dritter im Bereich des öffentlichen Straßenraums.

Bislang haben hauptsächlich die Mainzer Stadtwerke im öffentlichen Raum Ladeinfrastruktur errichtet. Diese betreiben öffentliche Ladesäulen an verschiedenen Standorten im Mainzer Stadtgebiet, vor allem in eng bebauten Bereichen, in denen eine hohe Nachfrage besteht, aber keine privaten Flächen zur Verfügung stehen. Dies trifft hauptsächlich auf den Bereich der Mainzer Innenstadt zu.

Angesichts der wachsenden Bedeutung der Elektro-Mobilität sind die Mainzer Stadtwerke regelmäßig in Gesprächen mit der Stadt über den Bau weiterer Ladesäulen im Stadtgebiet. So sollen in Mainz 50 weitere Ladepunkte der Stadtwerke bis Ende 2024 entstehen, darunter 10 Ladepunkte mit mindestens 50 Kilowatt Ladeleistung. Die Standorte für diese weiteren Stationen stehen noch nicht fest, daher kann derzeit auch noch nicht gesagt werden, ob bzw. wie viele der neuen Ladepunkte der Mainzer Stadtwerke in Finthen aufgestellt werden. Die Mainzer Stadtwerke möchten darüber hinaus auch den Ausbau von öffentlich zugänglicher Ladeinfrastruktur von Privaten unterstützen.